

Die im Buch enthaltenen Reflexionsbögen und Checklisten werden auf der Website des hospiz verlag
unter www.hospiz-verlag.de zum Ausdrucken zur Verfügung gestellt.

ERSTE VORBEREITUNGSFRAGEN FÜR DEN RAHMEN EINER TRAUERFEIER

Wer soll kommen?

*Hier ist es manchmal hilfreich nicht einfach nur eine Namensliste anzufertigen, sondern Gruppen aufzuschreiben – also Familie, Sportsfreund*innen, Kolleg*innen, Nachbar*innen usw. Das kann sehr nützlich sein, um zu überlegen, welche Form der Trauerfeier angemessen sein könnte. Ein kleiner Kreis engster Freund*innen erfordert eine andere Planung, als eine große repräsentative Feier.*

Wer soll auf der Trauerfeier sprechen?

Profis und/oder Zugehörige? Wer kann gut einen Rahmen geben, wer soll von dem bzw. von der Verstorbenen sprechen?

Wann soll/kann die Trauerfeier stattfinden? _____

Wo soll die Trauerfeier stattfinden? (z. B. zu Hause, auf dem Friedhof, auf dem Schiff bei einer Seebeisetzung...)

Gibt es schon Elemente, die Teil der Trauerfeier sein sollen? (Gegenstände oder Symbole in der Dekoration oder im Ablauf, welche Musik soll erklingen: zusammen singen, Musik von CD, Orgel oder andere Livemusik, soll es einen Dresscode geben?)

Von wem und wann werden die Elemente in einen zeremoniellen Bogen geordnet und ergänzt?
